

In Gemeinden **ohne** Wahlsprengelteilung am Gebäude des Gemeindegewahllokales anschlagen. In Gemeinden **mit** Wahlsprengelteilung als allgemeinen öffentlichen Anschlag verwenden.

Gemeindegewahlbehörde: **FELDBACH**

Kundmachung

über Verfügungen der Gemeindegewahlbehörde vor der Wahl

Anlässlich der Landtagswahl am 24. November 2024 wird gemäß § 46 Abs. 2 der Landtags-Wahlordnung 2004 – LTWO, LGBl. Nr. 45/2004, idgF., verlautbart:

Wahllokal(e) und dazugehörige Verbotzone(n):*

Bezeichnung:	Adresse:	Verbotzone usw.:
Zentrum	Ringstraße 9, 8330 Feldbach	7 – 13 Uhr, 25 m
Volksschule II	Gleichenberger Str. 11, 8330 Feldbach	7 – 13 Uhr, 25 m
Turnsaal	Ringstraße 23, 8330 Feldbach	7 – 13 Uhr, 25 m
Kunsthalle	Sigmund-Freud-Platz 1, 8330 Feldbach	7 – 13 Uhr, 25 m
Gasthaus Amschl	Mühdorf 74, 8330 Feldbach	8 – 12 Uhr, 25 m
Sporthalle Oedt	Oedt 177, 8330 Feldbach	8 – 12 Uhr, 25 m
Café Blumen Posch	Untergiem 55, 8330 Feldbach	8 – 12 Uhr, 25 m
Kulturwerkstatt	Franz-Seiner-Gasse 2, 8330 Feldbach	8 – 12 Uhr, 25 m
Gemeindehaus Gniebing	Gniebing 148, 8330 Feldbach	8 – 12 Uhr, 25 m
Gasthaus Schwarz	Paurach 1, 8330 Feldbach	8 – 12 Uhr, 25 m
Gasthaus Kleinmeier	Unterweißenbach 1, 8330 Feldbach	8 – 12 Uhr, 25 m
Gasthaus Dorfwirt	Oberweißenbach 9, 8330 Feldbach	8 – 12 Uhr, 25 m
Dorfhaus Auersbach	Wetzelsdorf 160, 8330 Feldbach	7.30 – 12 Uhr, 25 m
Dorfhaus Raabau	Raabau 145, 8330 Feldbach	7 – 12 Uhr, 25 m
Komm-Zentrum, Kultursaal	Leitersdorf 123, 8330 Feldbach	7 – 12 Uhr, 25 m
Gasthaus Der Dorfwirt	Gossendorf 6, 8330 Feldbach	8 – 12 Uhr, 25 m
Rüsthause Edersgraben	Edersgraben 60, 8330 Feldbach	8 – 12 Uhr, 25 m

Wahlzeit von bis Uhr **)

Am Wahltag ist **innerhalb der Verbotszone** (Verbotszone ist das Gebäude, in dem sich ein Wahllokal befindet, ferner der als Verbotszone näher beschriebene Umkreis) Folgendes **verboten**:

- a) **jede Art der Wahlwerbung**, insbesondere auch durch Ansprachen an die Wählerinnen und Wähler, durch Anschlag oder Verteilen von Wahlaufrufen oder von Kandidatenlisten u.dgl.,
- b) **jede Ansammlung von Personen**, sowie
- c) **das Tragen von Waffen jeder Art** (das Verbot des Tragens von Waffen bezieht sich nicht auf jene Waffen, die am Wahltag von im Dienst befindlichen Organen des öffentlichen Sicherheitsdienstes und Justizwachebeamten nach ihren dienstlichen Vorschriften getragen werden müssen).

Übertretungen dieser Verbote werden von der Bezirksverwaltungsbehörde mit einer Geldstrafe bis zu 218 Euro, im Falle der Uneinbringlichkeit mit Ersatzfreiheitsstrafe bis zu zwei Wochen, geahndet.

**Die Gemeindegewählte/rin /
Der Gemeindegewählte/r**

Kundmachung angeschlagen am: 18.10.2024
abgenommen am:

Bgm. Prof. Ing. Josef Ober



*) Weitere Wahllokale auf einem Ergänzungsblatt anführen.

**) Besondere Wahlzeiten neben der Adresse des betreffenden Wahllokales anführen.

Sollten in einer Gemeinde mit Wahlsprengelteilung einzelne Wahllokale für Wahlkartenwählerinnen und Wahlkartenwähler nicht zugelassen sein (nur möglich, in Gebäuden, in denen mehrere Wahllokale untergebracht sind, wovon zumindest eines für Wahlkartenwählerinnen und Wahlkartenwähler zulässig sein muss), so ist dies neben oder unter der Adresse des Wahllokales mit den Worten „keine Wahlkartenwählerinnen und Wahlkartenwähler“ besonders zu vermerken.